

**Wittdün** (Amrum). \*Schulze, Hermann. Badebuchhandlung. Filiale. Komm.: Maier. (S. d. Eintr. d. gleichen Firma in Schöneberg. [B. No. 148.]  
**Wohlau**. \*Sander, R. Buchhandlung. Komm.: Busch. [B. No. 143.]  
 [Berichtigung der Ortsangabe in der 26. Liste.]

## II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 146—151 vom 28. Juni bis 3. Juli 1909. Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.

A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen.

**Aktiengesellschaft Landpost, Süderbrarup**. Die Firma änderte sich in »Landpost«, Druckerei u. Verlagsanstalt G. m. b. H. in Süderbrarup. [147.]

**Piersons Verlag, E.**, in Dresden. Die Werke der auf S. 7825 von Nr. 149 aufgeführten Autoren gingen an den »Verlag Berlin-Wien« Spielmeier & Wenzel in Berlin über. [149.]

**Sohlich, Karl**, Verlag in Berlin ging über an: Industriebeamten-Verlag G. m. b. H. in Berlin NW. 52, Werftstr. 7. [149.]

B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.

**Amethyst, Der**. Blätter für seltsame Literatur und Kunst. Hrsg. von Dr. Franz Blei. 1906. Brln., C. W. Stern. Urteil des Landgerichts in Königsberg i/Pr. auf Unbrauchbarmachung verschiedener Teile u. Abbildungen. Näheres siehe S. 7775 von Nr. 148.

**Berichte** aus dem physiolog. Laboratorium und der Versuchsanstalt des landwirtschaftlichen Instituts der Universität Halle. Hrsg. von Dr. Jul. Kühn. (Lpzg., dann Brln., R. C. Schmidt & Co.) vom 1. Jan. 1909 an Hannover, M. & H. Schaper. Das 19. Heft erscheint jetzt in neuem Verlage. [146.]

**Berlin's Ende**. Zeitroman von Heimdall. 1908. Brln., H. Seemann Nachf. (M 1.— ord.) Ladenpreis aufgeh. [148.]

**Blei, Franz**, siehe Amethyst.

**Demmin, A.**: Die Kriegswaffen in ihren geschichtlichen Entwicklungen. 4. Aufl. 1893. Mit 2 Ergänzungsbdn. 1896. (Wiesbaden, R. Bechtold & Co. Origbd. Ergänz. br. M 25.50 ord.) liefern Halm & Goldmann in Wien zu M 9.— no. [146.]

**Eschner, Max**: Der Buchbinder. 1898. — Illustrierte Gewerbekunde. 4 Teile. 1899/1900. — Natur und Menschenhand im Dienste des Hauses. 2 Bde. 1897/98. — Häusliche Stoff- u. Wirtschaftskunde. 1. Abtlg. 1908. Sämtlich (Darmst., Peter Hobbing) jetzt Minden i/W., Alfred Hufelands Verlag. [150.]

**Graeser, Erdmann**: Lemkes sel. Wwe. Roman. Bd. 1—6. 1907/08. Brln., H. Seemann Nachf. (à M 1.— ord.) Ladenpr. aufgehoben. [148.]

**Heimdall**, siehe Berlin's Ende.

**Kaiserer, Jakob**: Über meine Erfindung, einen Luftballon durch Adler zu regieren. Wien 1801 Neudruck. Wien 1903. (M 3.— ord.) liefern Halm & Goldmann in Wien zu M —.75 bar. [146.]

**Kandelsdorfer, K.**: Geschichte d. k. u. k. Feldjäger-Bataillon No. 3. 2 Bde. 1899—1903. Wien. (M 20.— ord.) liefern Halm & Goldmann in Wien zu M 5.— no. [146.]

**Lipperheide, Frz. Freih. von**: Spruchwörterbuch. 1905/07. (Brln., Exped. d. Spruchwörterbuchs) jetzt München, F. Bruckmann A. G. M 13.50; geb. M 16.— ord. [147.]

**Lustkandl, W.**: Abhandlungen aus dem österreichischen Staatsrecht über das Kais. Manifest u. Patent vom 20./IX. 1865 etc. 1866. (Wien, A. Braumüller. M 6.— ord.) liefern Halm & Goldmann in Wien zu M 2.— no. [146.]

**Matull, Kurt**: Der Fürst der Bretter. Humor. Roman. 1907. Brln., H. Seemann Nachf. (M 1.— ord.) — Unter den Bogenlampen. Roman aus d. Berliner Leben. 1908. Ebd. (M 1.— ord.) Von beiden Ladenpr. aufgehoben. [148.]

**Schmidt, Maximilian**: Das zehnte Gebot. 1897 (Reutlingen, Ensslin & Laiblin. M 5.— ord.) liefert Josef Deubler in Wien für M 1.50 no. [147.]

**Strinnholm, A. M.**: Wikingszüge, Staatsverfassung und Sitten der alten Skandinavien. Aus dem Schwedischen von E. F. Frisch. 2 Bände. 1839—1841. (Hamburg, Fr. Perthes. M 12.— ord.) liefern Halm & Goldmann in Wien zu M 4.— no. [146.]

**Wagen, Historische u. moderne, d. österr.** Allerh. Hofes. 1895. (Wien, V. Angerer. In Lnw.-Mappe M 30.— ord.) liefern Halm & Goldmann in Wien für M 4.— no. bar. [146.]

Breslau, den 2. Juli 1909.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, ganz ergebenst mitzuteilen, daß ich mich aus Gesundheitsrücksichten entschlossen habe, die seit 1891 in meinem Besitz befindliche Buchhandlung

**H. Scholtz (Ernst Pinnow)**

Breslau, Stadttheater

zum 1. Juli cr. an meine Nachbar-Firma

**J. Max & Comp.**

käuflich abzutreten.

Die Rechnungs-Lieferungen seit dem 1. Januar 1909 sowie die Disponenden der D-M. 1909 übernimmt — die gütige Zustimmung der Herren Verleger vorausgesetzt — die Firma J. Max & Comp.; die ganz geringfügigen Differenzen aus Rechnung 1908, über die ich schleunigst direkte spezialisierte Mitteilung erbitte, werde ich noch in diesen Wochen selber begleichen.

Den Herren Johannes und Otto Cyriacus in Fa. Carl Enobloch in Leipzig fühle ich mich verpflichtet, für die ganz besonders sorgfältige und aufopfernde Beforgung meiner Leipziger Vertretung meinen wärmsten Dank an dieser Stelle auszusprechen; dieselbe erlischt infolge der vom Käufer beabsichtigten Verschmelzung meiner Firma mit der seinen zum 1. Juli, während die Berliner Vertretung auch weiterhin in den bewährten Händen der Firma F. Volckmar verbleiben wird.

Mit verbindlichstem Danke für das mir in den 18 Jahren meiner Selbständigkeit erwiesene Wohlwollen

hochachtungsvoll ergebenst

**Ernst Pinnow.**

Im Anschluß an vorstehende Anzeige unseres langjährigen Freundes und Konkurrenten, des Herrn Ernst Pinnow, geben wir unserer Freude darüber Ausdruck, daß Herr Pinnow uns die weitere Fürsorge für sein schönes und umfangreiches Sortiment anvertraut hat.

Wir werden die Verschmelzung beider benachbarten Firmen in der Weise durchführen, daß wir die Leihinstitute beider

Firmen von Mitte Juli an in das bisherige Geschäftsfokal der Firma H. Scholtz — Stadttheater — verlegen, während die Verkaufsräume und Büreaus beider Sortimente vom gleichen Zeitpunkt ab in unserem bisherigen Geschäftsfokale, Schweidnitzerstraße 21, Kaufhaus, vereinigt sein werden.

Alle Kontinuationen der Firma H. Scholtz auf Zeitschriften und Lieferungswerke bitten wir vom 1. Juli d. J. ab auf die Firma J. Max & Comp. zu übertragen; die Disponenden der Ostermesse 1909, sowie alle Rechnungslieferungen vom 1. Jan. 1909 ab übernimmt — die gütige Zustimmung der Herren Verleger vorausgesetzt — die Firma J. Max & Comp., während die geringen Differenzen aus Rechnung 1908 noch durch Herrn E. Pinnow selbst in den nächsten Wochen ihre Erledigung finden werden. Zur Vermeidung künftiger Rechnungs-differenzen erbitten wir baldgefällige spezialisierte Mitteilungen über die auf unser Konto vorgenommenen Übertragungen.

Alle noch etwa ausstehenden Lieferungen an die Firma H. Scholtz bitten wir von nun an auf unsere Rechnung zur Ausführung des Geschäftsbetriebes zu dienen, wenn wir dem Buchhandel gegenüber die Firma H. Scholtz, eingehen lassen und uns nur das Recht vorbehalten, sie als Platzfirma weiterzuführen.

Die Kommission der Firma verbleibt in den altbewährten Händen der Firmen G. E. Schulze, Leipzig und F. Volckmar, Berlin.

Dieser erfreulichen Nachricht müssen wir zu unserem Schmerze eine recht ernste nachfolgen lassen.

Schwere, schon lange Jahre hindurch fühlbare Erkrankung zwingt den langjährigen Mitinhaber der Firma, meinen lieben Bruder Martin, auf bestimmten ärztlichen Befehl hin gerade in diesem Augenblicke einer wesentlichen Ausdehnung des Geschäftes zunächst für Jahre — vielleicht leider für immer — aus der liebgewordenen Tätigkeit auszuscheiden. Fünfzehn Jahre hindurch haben wir zusammen gearbeitet, haben die übernommene Firma von bescheidenen Anfängen an in frohmachender Arbeit wachsen und aufblühen sehen; jeder Kollege wird uns nachempfinden, was uns in dieser Stunde beweegt.

Die Firma zeichnet von heute an Herr Ewald Wellmann allein. Dem langjährigen treuen Prokuristen der Firma H. Scholtz, Herrn Karl Geier, haben wir auch für unsre Firma Procura erteilt.

Mit dem Wunsche, daß die hiermit vollzogene Verschmelzung zweier altbewährter Geschäfte allen beteiligten Faktoren, dem Publikum, den beiden Sortimenten und dem Verlage zum Segen gereichen möge, sowie mit der Bitte, das unsrer Tätigkeit bisher so überreich entgegengebrachte Vertrauen uns auch ferner erhalten zu wollen, zeichnen

hochachtungsvoll ergebenst

**J. Max & Comp.**

Inhaber Ewald Wellmann.

P. P.

Ich übernahm vom heutigen Tage die Vertretung der

**Wormser Verlags- und Druckerei-Gesellschaft m. b. H.**  
 (Direktion Kurt Michaelis) Worms.

Leipzig, 5. Juli 1909. Hochachtungsvoll  
**F. Volckmar.**